

Nicht jeder wird rückfällig

Interview Wie geht der Staat mit Sexualstraftätern um? Dazu hat Gunda Wössner geforscht und spricht darüber. Von Jonas Bleeser

Die Rückfallquoten bei Sexualstraftätern sind sehr unterschiedlich: Manche begehen nur eine einzige Tat, andere kommen immer wieder vor Gericht. Gunda Wössner, promovierte Psychologin und seit März Professorin für Allgemeine Klinische Psychologie an der Evangelischen Hochschule Freiburg, hat dazu geforscht. Am Montag, 15. Mai, spricht sie beim Kriminologisch-Kriminalpolitischen Arbeitskreis darüber: Ihr Vortrag mit dem Titel „Einmal Sexualstraftäter – immer Sexualstraftäter? Möglichkeiten und Grenzen der Behandlung einer schwierigen Klientel“ beginnt um 19 Uhr im Hörsaal 9 in der Neuen Aula am Geschwister-Scholl-Platz.

Sie haben zu verschiedenen Behandlungsmethoden von Sexualstraftätern geforscht – und zu den Rückfallquoten. Wie hoch sind die denn? Das hängt davon ab, welche Tätergruppen wir uns anschauen. Bezieht man beispielsweise auch Verurteilte mit Bewährungsstrafen ein, sind sie insgesamt sehr

niedrig, was viele überrascht: Da liegen die Rückfallquoten bei 3 bis 5 Prozent. Schaut man dagegen auf einschlägig Vorbestrafte, die bereits mehrfach wegen Missbrauchsdelikten auffielen, kann sie bei 20 Prozent liegen, bei Vergewaltigung bei 11 Prozent. Und es kommt auf den Zeitraum an, den man betrachtet: Bei den letztgenannten Zahlen bezog er sich auf sechs Jahre.

In einer Studie in Sachsen mit 187 Sexualstraftätern im Vollzug wurde unterschieden zwischen denen, die im Regelvollzug im Gefängnis blieben, den, die eine Sozialtherapie in Haft beendeten, und denen, die eine abbrachen. Die erste Gruppe hatte eine Rückfallquote von 0 Prozent, die zweite von 6 Prozent und die letzte von 26 Prozent.

Worauf führen Sie das zurück? Es zeigt, dass die Teilnehmer der Sozialtherapie bereits einen höheren Behandlungsbedarf und auch ein größeres Risikoprofil haben. Die Abbrecher bringen bereits eine Vielzahl an Belastungs-



Prof. Gunda Wössner. Bild: SKUB

faktoren mit, so dass sie die Sozialtherapie nicht schaffen. Und dadurch lag ihre Rückfallwahrscheinlichkeit per se schon höher. Das heißt nicht, dass die Sozialtherapie nichts bringt.

Wegen Sexualstraftaten verurteilte Personen sind eine sehr heterogene Gruppe: Es macht einen großen Unterschied, wo und wie sie ihre Taten begangen haben. Bei innerfamiliärem Missbrauch, der nicht zwingend aufgrund einer Pä-

dophilie begangen wird, ist die Rückfallquote statistisch niedriger als bei Tätern, die fremde Opfer wählen und gezielt den Kontakt zu Kindern suchen. Auch bei Vergewaltigungen gibt es sehr unterschiedliche Täter-Opfer-Beziehungen. Es ist außerdem vom Delikt abhängig, Exhibitionisten sind häufig Wiederholungstäter.

Sehen Sie denn grundsätzliche Probleme bei einer therapeutischen Behandlung hinter Gittern?

Prinzipiell ist eine Therapie im Gefängnis schwierig – aus verschiedenen Gründen. Wird im Gefängnis bekannt, warum sie sich behandeln lassen, hat das Konsequenzen: Sie können an anderen für die Resozialisierung wichtigen Aktivitäten wie Bildung oder Arbeit nicht mehr teilnehmen, weil die Gefahr besteht, dass Mitgefängene sie attackieren. Es geht ja nicht nur um die psychotherapeutischen Ansätze, sondern auch um andere reintegrierende Maßnahmen wie Weiterbildung. Und es gibt Täter, die ihre Taten, die ja auch sehr schambehaft sind,

leugnen oder bagatellisieren und sich nicht damit auseinandersetzen wollen.

Dazu kommt, dass der Personalschlüssel im Regelvollzug knapp bemessen ist. Das ist in der Sozialtherapie schon besser. Personen, die über einen längeren Zeitraum im Maßregelvollzug in der Psychiatrie behandelt werden, haben aber eine noch geringere Rückfallrate.

Sie stellen mit dem Titel ja eine Frage in den Raum: Einmal Sexualstraftäter – immer Sexualstraftäter?

Wie lautet denn die Antwort? Sie lautet nein. Es gibt zwar Personen, die man dauerhaft einsperren muss, weil sie auch nach langen Jahren Sicherungsverwahrung keine gute Prognose haben. Aber nicht alle, die in Haft keine Therapie machen, werden wieder Täter. Bei manchen Personengruppen reicht eine Bewährungsstrafe oder der Vollzug als Auslöser, sich mit den eigenen Taten auseinanderzusetzen. Auch das Alter spielt eine Rolle: Wer zum ersten Mal mit 40 oder 50 übergriffig wird, hat davor

lange Jahre ein straffreies Leben geführt – und kann daran leichter wieder anknüpfen als jemand, der seit vielen Jahren immer wieder Straftaten begeht.

Insgesamt sollte die Gesellschaft bereit sein, mehr Geld auszugeben, um Verurteilte in kleineren Einheiten mit mehr Personal zu resozialisieren – anstatt sie in großen Gruppen zusammenzubringen.

Prof. Gunda Wössner

Seit März ist Gunda Wössner Professorin für Allgemeine Psychologie und Klinische Psychologie an der Evangelischen Hochschule Freiburg. Zuvor war sie nach ihrer Promotion 2006 wissenschaftliche Referentin in der Abteilung Kriminologie am Max-Planck-Institut zur Erforschung von Kriminalität, Sicherheit und Recht und lehrte 2015/16 Psychologie an der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg in Villingen-Schwenningen. Sie war außerdem vier Jahre Psychotherapeutin an Kliniken und Ambulanzen.

Busreisen

Mobiles Wohnzimmer mit Panoramablick

Ausgezeichneter Service und qualifizierte Reiseleiter. Mit dem Busreiseveranstalter schöne Ziele ansteuern. **Qualitätsbusse** machen lange Reisen zum kurzweiligen Vergnügen.

Gruppenreisen mit dem Bus sind kein Massentourismus. Denn wer seinen Urlaub bei einem Busreiseveranstalter bucht, fühlt sich als Gast. Die Branche wird von familiengeführten Unternehmen mit jahrzehntelanger Erfahrung dominiert. Und diese verwöhnen ihre Kunden mit komfortablen Fahrzeugen, hochwertigen Hotels und qualifizierten Reiseleitern.

Die Kommentare der Kunden auf den Internet- und Facebook-Seiten der Busreiseveranstalter erklären, warum so viele Stammkunden der Branche die Treue halten. Als „Wohnzimmer mit Panoramablick“ beschreiben Reisegruppen das Fahrzeug, in dem sie die Natur an der Costa Brava genießen oder die Burgen und Schlösser rund um die Mecklenburgische Seenplatte besichtigen. In sol-

chen Qualitätsbussen wird sogar die lange Anreise zu den antiken Kulturschätzen Griechenlands zum kurzweiligen Vergnügen. „Im Prospekt zur Reise ist zu lesen, dass der Bus zur guten Stube wird“, berichtet die Kundin eines Unternehmers, dessen Fuhrpark aus 5-Sterne-Fahrzeugen besteht. „Na ja, hab' ich gedacht, da übertreibt der Chef wohl ein bisschen. Aber es stimmt: Der Bus wurde zu unserer Wohnstube, zum Schlafwagen, zum Café.“

Bustouristen wohnen in hochwertigen und komfortablen Hotels. Langjährige Partnerschaften zwischen Busreiseveranstaltern und Hotels bürgen für die hohe Qualität der Unterkünfte. Dazu gehört auch ein attraktives kulinarisches Angebot. Dabei liegt der Fokus auf einem reichhaltigen Frühstücksbuffet mit frischen Speisen. Die Gästezimmer verfügen

über WLAN, Satellitenfernsehen, Minibar, Klimaanlage, Safe und ein Badezimmer mit Dusche, WC und Fön. Zur Spa-Zone gehören Swimming- und Whirlpools, Saunen und ein Fitness-Center.

Sterne stehen für geprüfte Qualität

„Sterne dokumentieren nicht nur das Qualitätsniveau von Hotels, sondern auch den Standard im Reisebus“, erklärt Hermann Meyering. „Sie stehen für eine garantierte Wohlfühlumgebung im Fahrzeug“, betont der Vorsitzende der Gütegemeinschaft Buskomfort (gbk). Dieser Verband mit Sitz im baden-württembergischen Böblingen klassifiziert Reisebusse schon seit fast 50 Jahren in Übereinstimmung mit den Grundsätzen des Deutschen Instituts für Gütesicherung und Kennzeichnung (RAL) mit

Sternen. Als RAL Gütezeichen Buskomfort basieren diese Sterne auf klar definierten Kriterien, deren Einhaltung regelmäßig von neutralen Prüfern kontrolliert wird. Anspruchsvolle Verbraucher, die sich beim Buchen einer Busreise an diesem Gütezeichen orientieren, reisen in einem Fahrzeug mit Toilette und Klimaanlage. Bequeme und verstellbare Rückenlehnen sowie Armauflagen, Fahrgastische, Fußstützen und Leselampen sorgen neben großzügiger Beinfreiheit für hohen Sitzkomfort. Und während der Fahrt kann sich der

Gast mit kalten und heißen Getränken erfrischen.

„Über die Hälfte der Reisebusse, die von der gbk klassifiziert werden, erfüllen den 4-Sterne-Standard, rund ein Drittel erhält die 5-Sterne-Plakette“, stellt Meyering beim Blick in die Statistik seines Verbandes fest. „Bekommt ein Busreiseveranstalter von der gbk dann auch noch das Zusatzprädikat „Superior“ verliehen, bieten er seinen Gästen einen ganz besonderen Luxus.“ Etwa Einzelsitze, auf denen die Gäste ungestört lesen, Musik hören oder Filme auf ihren digitalen

Endgeräten anschauen können. Oder kommunikative Sitzgruppen mit elektrisch absenkbaren Tischen, in denen Vereine ihr Gemeinschaftsgefühl in stimmungsvoller Ambientebeleuchtung zelebrieren können.

Qualifizierte Reiseleiter mit Zertifikat

Qualitätsbewusste Busunternehmer arbeiten auch mit geschulten Reiseleitern zusammen, die ihre Qualifikation mit einem Zertifikat nachweisen können, das der Bundesverband der Deutschen Tourismuswirtschaft (BTW) zusam-

men mit der Hochschule Bremen verleiht. Dieses Zeugnis dokumentiert eine umfassende Ausbildung, die außer der Vermittlung von organisatorischen und kommunikativen Fähigkeiten auch Länderkunde sowie Grundkenntnisse zum Reise-recht und der Bearbeitung von Reklamationen beinhaltet. „Zudem verfügen Reiseleiter häufig über ein hohes Bildungsniveau mit Hochschulstudium“, beobachtet Hermann Meyering. „Sie beherrschen mehrere Sprachen und kennen die Kultur und Mentalität der Menschen in den Zielgebieten.“



Im klassifizierten Qualitätsbus, der am RAL Gütezeichen Buskomfort erkannt wird, kommen die Gäste entspannt und gut gelaunt an ihrem Reiseziel an. Bild gbk

Hartmann Reisen

Tagesfahrten
17.05. BUGA Mannheim 2023
18.05. Starnberger See
22.05. Ammersee und Kloster Andechs
25.05. Wallfahrt Rottweil und Schömberg
28.05. Spargelschlemmerreise
01.06. Vierwaldstättersee – Luzern

Kurzreisen
24.05.-26.05. Willkommen an der Mosel
25.05.-28.05. Hochtal Wildschönau
17.06.-20.06. Bernina Express
20.06.-24.06. Gardasee
26.06.-30.06. Toskana

Radreisen
06.07.-09.07. Radelspaß in der Pfalz
31.07.-05.08. Radtour im Salzkammergut
30.08.-03.09. Südtirol und seine Dolomiten
18.09.-20.09. Kaiserstuhl
24.09.-30.09. Blumenriviera Ligurien
11.10.-15.10. Enns-Radweg

Tagesradtouren
25.05. Donau-Radweg Teil II
07.06. Bähnles-Radweg
22.06. Kleines Lautertal
05.07. Vom Höchsten zum Bodensee
18.07. Genussradtour – Büroteam
26.07. Von der Aachquelle zum Bodensee II

Viele weitere Reisen für 2023 finden Sie unter www.hartmann-reisen.eu
E. Hartmann Reisen OHG
Schönbuchstr. 59
72108 Rottenburg-Oberndorf
Tel. 07073/91500

EDEL REISEN

Seebühne Bregenz
„Madame Butterfly“
28.07.2023
135,00 €
inkl. Fahrt & Karte Kat. IV

Bellinostr. 10 • 72108 Rottenburg
Tel. 07472-23091 • Fax: 07472-1233
E-mail: reisen@edel-web.de
Internet: www.edel-web.de

ULMER REISEN

Herrliche Sommerreisen
02.-06.7. Verwöhntage in Südtirol
13.-16.7. Sommertage in Wien
21.-23.7. Überraschungsfahrt ins Blaue
01.-04.8. Weinland Mosel
01.-04.8. Spreewald und Lausitzer Land
17.-24.8. Urlaub auf Rügen im Seebad Binz
05.-10.9. Nordfriesland – Sylt · Föhr · Amrum
Ein Tag Urlaub - Auswahl unserer Tagesfahrten
16.5. Zum Spargelbesen
22.5. Spargelfahrt mit Spargelstechen
24.5. Gartenschau Balingen
25.5. Seniorenfahrt nach Trippsdorf
28.5. Pfingsten – aufs Nebelhorn
29.5. Sauschwänzlebahn u. Rheinschiffahrt
13.6. Werksführung bei Audi Neckarsulm
22.6. Gasometer Pforzheim „Pergamon“
27.6. Apfelzüge und Meersburg
08.7. BUGA Mannheim

Weitere Reisen in unseren Programmen oder unter www.ulmer-reisen.de
Rottenburg-Seebrunn Tel. (07457) 93 03 03

Lesen macht Laune.

Schwäbisches Tagblatt

Fernweh?

TRAUMREISE BUCHEN!

Unsere erlebnisreichen Tagesausflüge

| | | |
|---|--------|-------|
| Royal Palace im Elsass • inkl. Menü und Show | 17.05. | 128,- |
| Testturm Rottweil • inkl. Führung Turm und Stadtführung | 20.05. | 59,- |
| Heidelberg und Neckartal • inkl. Picknick und Schifffahrt | 01.06. | 75,- |
| Bodensee • inkl. Picknick, Schifffahrt, Zahradbahn, Dünnele | 10.06. | 79,- |
| Gartenreise • inkl. z.B. Eintritt Garten Prof. Dr. Doschka | 16.06. | 95,- |

Unsere bereits gesicherten Busreisen

| | | | |
|--|------|--------|-----------|
| Gewandhaus Leipzig • inkl. Konzert Lang Lang | 3 T. | 16.06. | ab 590,- |
| Lausitz und Spreewald | 4 T. | 25.06. | ab 645,- |
| Wein und Marille in der Wachau | 4 T. | 27.06. | ab 625,- |
| Brüssel – Gent – Brügge – Antwerpen | 4 T. | 06.07. | ab 585,- |
| Märchenhaftes Südböhmen | 4 T. | 06.07. | ab 499,- |
| Prag – die Goldene Stadt | 4 T. | 03.08. | ab 498,- |
| Mecklenburgische Seenplatte | 5 T. | 03.08. | ab 735,- |
| Sylt – Hallig Hooge – Insel Föhr | 6 T. | 10.08. | ab 1070,- |
| Lüneburger Heide – Hamburg | 4 T. | 17.08. | ab 599,- |
| Ostfriesische Inseln | 7 T. | 27.08. | ab 1135,- |
| Bernina- und Glacier Express | 4 T. | 31.08. | ab 799,- |
| Rhein in Flammen | 3 T. | 08.09. | ab 429,- |

Wir sind für Sie telefonisch erreichbar:
☎ 07443 247 171 / 180

schweizer reisen

☎ 07452 84640, Nagold
☎ 07443 247220, Waldachtal

Weitere Reisen im Web ... www.schweizer-reisen.de
Schweizer Reisen Verkehr & Touristik GmbH • Heiligenbrunn Str. 2 • 72178 Waldachtal

Günstig & Last-Minute buchbar!

Südtirol – Terenten – Meran
Wellnesshotel, Ausflüge oder Wandern
5 Tg. 17.-21.05. (Himmelfahrt) HP 509,-
fakultativ mit Kastelruther Spatzen HP 544,-

Almrosenblüte & Bergsommer in Südtirol - Dolomiten - Grödner Tal
Wellnesshotel in St. Christina
Mit Wellnesswandern oder gef. Bergtouren
6 Tg. 26.06.-01.07. 3*Sup.Hotel HP 725,-

Reisen an Nord- und Ostseeküste
27.07./8 Tg. Ostseeinsel Fehmarn 999,-
02.08./5 Tg. Ostfriesland-Meyerwerf 699,-
03.08./8 Tg. Rügen-Ostseebad Binz 999,-
13.08./5 Tg. Mecklenburgische Seen 499,-

Reisen ohne Einzelzimmer-Zuschlag
15.07./5 Tg. Potsdam - Havel - Berlin 598,-
20.08./6 Tg. Bad Hofgastein 4*Hotel 765,-

Tages- und Wochenreisen
Heiligenberg-Bodensee-Reichenau
22.06./28.09. inkl. Mittagessen+ Schiff 65,-

Bundesgartenschau Mannheim
30.07./12.09./27.09. Fahrt inkl. Eintritt 72,-

Berwang – Zugspitzarena – Füssen
2 Tg. 08.-09.07. + 02.-03.09. ab HP 229,-

Blasmusik&Polka an Rhein-Mosel
Rüdesheim – Loreley – Koblenz mit „Blech geholt“ aus Betzweiler
2 Tg. 29.-30.07.Schiffahrt, Musik, HP 239,-

Weitere Reisen auch im Herbst und für Clübben & Grüppchen im Reisekatalog
Wegen Geschäftsreisen geschlossen:
17.-21.05.-23.05.-26.06.-01.07.2023

Rose's Extratouren

info@roses-extratouren.de
Reisebüro Sonnenstrasse 3, 72172 Sulz
Tel. 07454-9764800 - 0171-6987150